

Prokuristen: R. Peters, Harburg a. E., P. Uter, Hamburg.
Aufsichtsrat: Vors. Hugo Stinnes, I. Stellv. Amtsrichter a. D. H. Thomas, Mühlheim-Ruhr; II. Stellv. Gen.-Dir. Phil. Heineken, Bremen; Bank-Dir. Geh. Oberfinanzrat Maximilian von Klitzing, Berlin; Dir. Karl Knupe, Bochum; Dir. Heinar. Vahle, Hamburg; Gen.-Dir. Alb. Vögler, Dortmund; Gen.-Dir. Franz Ott, Köln; Geh. Rat Dr. Wilh. Cuno, Hugo Stinnes jr., Hamburg.

„Demerag“ Donau-Main-Rhein-Schiffahrts-Akt.-Ges. in Nürnberg.

Gegründet: 14./5., 13. u. 15./10. 1917; eingetr. 26./10. 1917. Gründer: die Stadtgemeinde Nürnberg, Regensburg u. Fürth, die Handelskammer Nürnberg, das Handelsgremium Fürth, Dresdner Bank, Fil. Nürnberg, Bayer. Handelsbank, Bayer. Vereinsbank, Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank, München; Aktien-Färberei Münchberg, vorm. Knab & Linhardt, Münchberg; das städt. Lagerhaus Regensburg; Bayer. Lloyd-Schiffahrtsges., Regensburg; Anton Kohn Hirschmann & Kitzinger, Joh. Chrph. Stahl, Nürnberg; S. Bergmann, Fürth; C. Sachs, Geh. Komm.-Rat Friedrich Karl Zahn, Geh. Komm.-Rat Dr. Oskar Ritter von Petri, Nürnberg; Geh. Hofrat Heinrich Held, Regensburg; Konrad Weber, Spediteur i. Fürth; Isidor Löwensohn, Geh. Komm.-Rat Hans Humbser, Grosskaufmanns-Wwe. Dora Rosenfelder, Fürth; Geh. Komm.-Rat Georg Christlieb, Regensburg; Rudolf Vigl, Simon Zink, Grosshändler Baptist Offenbacher, Nürnberg; Hugo Heinemann, Fürth; Ernst Röpke, Markredwitz; Adolf Frhr. von Büsing, Orville, Kämmerer, Schloss Zinneberg; Karl Friedrich Dietz, Nürnberg; Dr. Rich. Frhr. von Michel-Raulino, Bamberg; Bank-Dir. Herm. Rogner, Fabrikbes. Mathias Hiessinger, Nürnberg.

Die bisherigen Gesellschafter der Donau-Main-Schiffahrts-Ges. m. b. H. in Nürnberg traten ihre Geschäftsanteile hieran zu insges. M. 550 000 an die neue Akt.-Ges. ab, wogegen ihnen 550 Aktien zugewiesen wurden. Die neue Akt.-Ges. hat mit der Firma Weber u. Co. in Fürth einen Kaufvertrag dahin abgeschlossen: Die Firma Weber u. Co., die in Fürth u. Nürnberg ein Speditions- u. Rollfuhrgeschäft betreibt, überliess ihr Handelsgeschäft in seinem ganzen Umfange mit dem Geschäftsvermögen, wie es von der Bilanz von 1916 ausgewiesen wurde, mit allen Rechten, jedoch ohne die Passiven, an die neue Akt.-Ges. um den Preis von M. 310 000. Die Käuferin hat das Recht, die bisherige Firma der Verkäuferin mit oder ohne Beifügung eines das Nachfolgeverhältnis andeutenden Zusatzes fortzuführen. Mitübertragen, weil zum Geschäftsvermögen gehörig, sind auch zwei Güterhallen. Die Grundflächen hierzu gehören in beiden Fällen dem Bayer. Eisenbahnärar. Von dem Kaufpreis zu M. 310 000 waren M. 170 000 in bar u. M. 140 000 in 140 Stück Aktien der Demerag zu je M. 1000 am 31./12. 1917 zu bezahlen.

Zweck: Erwerb und die Fortführung des von der Donau-Mainschiffahrtsgesellschaft m. b. H. in Nürnberg betriebenen Schiffahrts- und Frachtengeschäfts, ferner der Betrieb aller Art von Speditionen und Rollfuhrgeschäften, Errichtung und Betrieb von Lagerhäusern, Warenbeleihung, Transportversich., Betrieb des Warenimports und des Exporthandels sowie überhaupt aller Arten von Geschäften, welche im Zusammenhange mit den eben genannten Geschäften stehen. Die Speditionsabteilung der Ges. wurde 1918 an die Nürnberg-Fürther Transport-Akt.-Ges. übertragen und dafür Aktien dieser Ges. übernommen.

Kapital: M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu 107%. Eingezahlt sind M. 1 500 000 u. das Agio.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Nicht eingeford. A.-K. 750 000, Wertpapierbestände 66 681, Beteilig. 111 250, Schiffspark 541 000, Schiffe im Bau 346 328, Lagerhallen 158 000, do. im Bau 153 409, Decken 4400, Utens. 2000, Fuhrpark 24 543, Pferde 70 573, Ländeneenanlagen 84 571, Vorräte 39 646, Kassa 7865, Aussenstände 973 449. — Passiva: A.-K. 2 500 000, 84 571, R.-F. 12 758, Talonsteuer-Res. 2500, Div. 140 000, Vortrag 18 903. Sa. M. 3 333 718. 81 000, R.-F. 12 758, Talonsteuer-Res. 2500, Div. 140 000, Vortrag 18 903. Sa. M. 3 333 718.

Gewinn- u. Verlustkonto: Debet: Handl. u. Betriebs-Unk. 468 250, Abschreib. 121 580, Gewinn 255 116. Sa. M. 844 992. — Kredit: Betriebsüberschuss M. 844 992.

Dividende 1917: 8%.

Vorstand: Isidor Löwensohn, Rud. Vigl, Otto Zeugner.

Aufsichtsrat: Vors. Oberbürgermeister Dr. Otto Gessler, Nürnberg; Stellv. Bank-Dir. Komm.-Rat Ludwig Hammon, München, u. Geh. Komm.-Rat Friedr. Karl Zahn, Nürnberg; Oberbürgermeister Dr. Jos. Bleyer, Regensburg; Oberbürgermeister Dr. Rob. Wild, Fürth; Bank-Dir. Max Scheyer, Bankier Dr. Rich. Kohn, Nürnberg; Geh. Komm.-Rat Georg Christlieb, Geh. Hofrat Heinrich Held, Regensburg; Geh. Komm.-Rat Dr. Oskar Ritter von Petri, Nürnberg; Bankier Dr. Gabriel Kitzinger, Fürth; Dr. Rich. Freih. von Michel-Raulino, Bamberg; Karl Friedr. Dietz, Nürnberg; Hugo Heinemann, Hauptm. Konrad Weber, Spediteur, Fürth; Bank-Dir. Hofrat Hans Remshard, München; Reg.-Rat Dr. Jos. Gunz, Berlin; Geh. Hofrat Adolf Pöhlmann, Siegmund Wertheimer, Nürnberg; Komm.-Rat Dr. Reinhold Schultz, München.

Prokurist: Anton Forster.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; München: Bayer. Handelsbank, Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank, Bayer. Vereinsbank; Nürnberg: Dresdner Bank, Bayer. Vereinsbank, Bayer. Discontobank, Wechselbank, Hirschmann & Kitzinger, Anton Kohn.